

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 84 (2006)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Jahresberichte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Jahresberichte

### Veteranengruppe

Das Jahr 2005 kann auf ein interessantes und vielseitiges Programm mit gut organisierten Abläufen zurückblicken.

Gesamthaft fanden folgende Aktivitäten statt: 151 Touren resp. Wanderungen, 2 Skitouren-Wochen in Bivio GR und St. Luc VS, 6 Tages-Skitouren im Gebiet Rinderberg/Saanersloch/Hornberg, die Alpenblumen-Woche in Saas-Grund, 2-Partnerinnen-Wanderungen sowie der Veteranentag mit Stern-Marsch in drei Gruppen zum Berg-Restaurant Blapbach ob Eggiwil (nicht gängige Kameraden mit PW-Transport), Wanderwoche mit Partnerinnen in Istrien/Kroatien.

Willkommene Abwechslung bieten die Exkursionen wissenschaftlicher und kultureller Richtung sowie die drei Führungen unter kundiger Leitung im Naturhistorischen Museum (Mineralien). Die 4 Dia-Vorträge pro Jahr mit Aufnahmen aus unseren Bergen, aber auch aus Kanada, Alaska und Südamerika finden immer wieder dankbare Zuschauer und Zuhörer. Dass doch eine erfreuliche Dosis Geist, Würze, Witz und Musikverständnis bei den Veteranen vorhanden ist, beweisen die gekonnten Darbietungen als geschätzte Bereicherung unserer Jahres-Schlussfeier bei 107 anwesenden SAC-lern. Erfreulich ist die hohe Präsenz von durchschnittlich 105 anwesenden Veteranen an unseren zwölf Monatshöcks.

*Ehrungen:* anschliessend an unseren Höck vom 4. April feiern wir in gemütlicher Stimmung bei Speis und Trank den 100. Geburtstag unseres Ehrenveteranen **Georges Pellaton**, begleitet von seinem Sohn Jean Louis. «Standing ovation» bei Ankunft unseres Jubilaren im Zunftsaal der Schmiedstube – ein kurzer, herzlicher «Jutz» aus welscher Zunge – eine wahrlich eindrückliche Begrüssung unseres Jubilaren, die alle anwesenden Veteranen bewegt.

An der Jahresschlussfeier wird **Hans Stalder 1**, verdienter langjähriger Tourenleiter und Chef der «Bären», und heute noch im 90. Altersjahr administrativer Leiter der «Bären 2», zum Ehren-Veteranen ernannt.

Dieselbe Ehrung erfuhren vor wenigen Jahren die Veteranen Georges Pellaton, Pablo Riesen (gest. im Jahr 2004), Ernst Aeschlimann und Heinz Zumstein.

Im vergangenen Jahr konnten wir die folgenden 9 Kameraden bei uns willkommen heissen: Robert Schütz, Erich Kölliker, Samuel Bakaus, Otto Siegrist, Walter Möckli, Marcel Hörer, Paul Scheidegger, Peter Senn 2 und Gody Gertsch. Wir hoffen, dass sie sich bei uns wohl fühlen. Andererseits haben uns leider folgende 12 Kameraden für immer verlassen: Fritz Lerch, 93 Jahre; Rudolf Büttikofer, 98 Jahre; Ernst Grundbacher, 85 Jahre; Bruno Egli, 79 Jahre; Ernst Rothenbühler, 75 Jahre; Jürg Heinrich, 68 Jahre; Willi Müller, 85 Jahre; Marcel Perincioli, 94 Jahre; Ueli Bischhausen, 64 Jahre; Hans Rothen, 79 Jahre; Hans Senn, 88 Jahre und Ernst von Wartburg, 94 Jahre.

Wir haben unsere verstorbenen Kameraden an den jeweiligen Höcks sowie an einer gemeinsamen Andacht anlässlich der Jahresschlussfeier geehrt.

Mein Dank geht an alle Veteranen, die aktiv an den Geschehnissen unserer Gruppe mitmachen, vor allem aber auch an die Tourenchefs und Tourenleiter für ihre verantwortungsvolle und aufwändige Arbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Touren, nebst der grossen Verantwortung die sie tragen. Auch danke ich den Vorstandsmitgliedern für ihre selbstlose Arbeit und Unterstützung. Allen Kameraden, die krank und an das Bett gebunden sind oder aus andern Gründen nicht mehr aktiv mitmachen können, wünsche ich viel Kraft, Mut und wenn möglich gute Genesung. Die Veteranen suchen den Kontakt zu euch; wir haben euch nicht vergessen!

*Erich Gyger*